

# Ostdeutsche Bau-Zeitung

Die „Ostdeutsche Bau-Zeitung“ erscheint jed. Mittwoch u. Sonnabend.

**Abonnementspreis**  
vierteljährlich durch die Post 2.— Mk. n. 18 Pf. Bestelgeld — direkt vom Verlage 350 Mk. franko.  
— Einzelnummer 25 Pf. —

**Verlag von Paul Steinke**  
Breslau I, Taschenstrasse 9.  
Telephon 1660.

**Bauten-Nachweis und Submissions-Anzeiger**  
für die Provinzen  
Schlesien, Posen, Pommern, Ost- u. Westpreussen und östl. Brandenburg.  
Fachorgan für die Interessen der Bauwelt u. verwandten Berufe.

**Inserate**  
pro eingepaltene Nonparailzeile  
30 Pf. oder deren Raum von 1 mm  
Höhe der Spalte 15 Pf.  
Bei Wiederholungen Rabatt.  
Stellengese und -angebote,  
An- und Verkäufe 20 bzw. 10 Pf.  
**Beilagen:**  
5 7 10 g  
Mk. 6.— 8.— 10.— pro Mille

**Redaktion u. Expedition**  
Breslau I, Taschenstrasse 9.  
Telephon 1660.

## Die Ostdeutsche Bau-Zeitung ist die verbreitetste Fachzeitung in Ostdeutschland

und wird ausser an Abonnenten an alle Bauherren und Ausführende, Behörden, Architekten, Maurer- und Zimmermeister, Fabrikanten, Lieferanten, Bauinteressenten sowie an alle Bauhandwerker Ostdeutschlands abwechselnd versandt.

**Inhalt:** Warmwasserbereitung. — Streikbewegungen. — Hinzugekommene Neu- und Umbauten. — Submissionen. — Submissions-

### Warmwasserbereitung.

Der Vorteil, der für eine Haushaltung durch stetiges Vorhandensein von warmem Gebrauchswasser entsteht, hat den Wunsch aufkommen lassen, dass bei der Einrichtung grösserer Wohnungen auf die Anlage einer Zentralstelle zur Warmwasserbereitung Bedacht genommen wird.

Die im Küchenofen eingebauten Wasserschiffe genügen für die meisten Zwecke natürlich nicht, da erstens ihr Fassungsvermögen ein sehr geringes ist und zweitens die Temperatur des verhältnismässig nur wenig erhitzten Wassers bei längerer Leitung eine bedeutende Abkühlung erfährt.

Es ist aber ratsam bei Anlage eines Reservoirs für Warmwasser gleichzeitig eine Vorrichtung desselben an die Gebrauchsstellen durch Leitung einzurichten, um den Transport des Wassers in Fortfall kommen zu lassen. In der Regel beschränkt sich der Gebrauch des Warmwassers auf Küche und Schlafzimmer, nur in besonderen Fällen (bei Ärzten, Zahnärzten usw.) müssen weitere Zapfstellen angelegt werden. Ist die Anlage ausreichend gross, so kann auch das Badezimmer angeschlossen werden. Dieser letztere Anschluss ist jedoch trotz der billigeren Herstellung des Warmwassers nicht rationell, da ein Ofen im Badezimmer zur Erwärmung trotzdem notwendig ist.

Die einfachste und praktischste Anlage einer Warmwasserbereitung von einer Zentralstelle aus ist diejenige, die das Feuer des Küchenofens zur Wassererwärmung benützt. Zu diesem Zwecke wird in die Feuerung des Küchenofens rechts und links vom Rost eine Heizschlange eingebaut, die zu einem geschlossenen Rohrsystem führt, welches zur Erwärmung des Gebrauchswassers dient. Die Schlange und die Rohre der Heizleitung bestehen aus Perkinsrohr. Bei dieser Anlage reduzieren sich die Heizkosten ganz erheblich, da ein Teil der sonst in den Schornstein hinausgehenden Wärme zur Wassererhitzung benutzt wird. Ganz umsonst ist der Betrieb freilich nicht, denn die Heizschlange entzieht dem Feuer noch einen Teil der zur Erwärmung der Kochplatte dienenden Hitze, die durch grössere Kohlenzufuhr ergänzt werden muss.

Das Steigerrohr der Heizleitung führt zu dem am höchsten Punkte der Wohnung, bzw. wenn die Leitung für ein ganzes Gebäude bestimmt ist, in Dachboden aufgestellten Reservoir. Durch die Wandung des Reservoirs geht die Heizleitung hindurch und bildet am Boden desselben als Wärmeschlange die Wärmequelle für die Wassererwärmung, dann führt das Rohr nach abermaligem Durchbrechen der Reservoirwand als Fallrohr zur Heizschlange zurück. Zur Sicherheit des Betriebes ist natürlich die Einschaltung eines Expansionsrohres in die Heizleitung notwendig, ebenso ist eine Handpumpe in dieser Leitung vorzusehen.

Aus dem Reservoir führen die einzelnen Leitungen von einem Hauptrohre aus nach den Zapfstellen. Das Reservoir, das in der

Regel aus Schmiedeisen besteht, erhält noch ein Überlaufrohr, dessen Stärke gross genug ist, um die grössmögliche Menge der Wasserzuführung abzuleiten.

Die Ergänzung des Wasserinhaltes im Reservoir geschieht durch automatische Füllung. Doch wird der Schwimmkugelbahn nicht direkt in dem grossen Reservoir angebracht, sondern die Regelung des Wasserzuflusses geschieht in einem zweiten kleineren Behälter, welcher mit dem Hauptreservoir in Verbindung steht.

Beide Behälter werden als offene Kästen ausgeführt und erhalten einfachen Holzdeckel.

Für die Leitungen eignet sich am besten gewöhnliches Gasrohr. Die Zapfstellen erhalten Ventil-Auslaufhähne.

### Streikbewegungen.

Breslau. Die Holzbearbeitungs-Maschinenarbeiter sind in einer Lohnbewegung eingetreten. In der vor kurzem abgehaltenen Versammlung wurde beschlossen, ein Rundschreiben an die hiesigen Arbeitgeber ergehen zu lassen, in welchem eine 9 stündige Arbeitszeit und eine 20 prozentige Lohnerhöhung gefordert wird. — Danzig. Den 3000 streikenden Bauarbeitern haben sich noch 500 Bedarbeiter angeschlossen. — In Greifswald ist ein Bauarbeiter- und Maurerstreik ausgebrochen, dem sich die Bauarbeiter in Stralsund angeschlossen. — Essen. Zur Bauhandwerker-Auspeerrung in Rheinland-Westfalen ist zu berichten, dass Einigungs-verhandlungen in die Wege geleitet sind.

**Betonbaugeschäft in Oberschlesien sucht z. sofortigen Antritt tüchtigen Techniker für Bureau und Baustelle.**  
Bedingung: Sauberer Zeichner und guter Statiker, Stellung dauernd und gut dotiert.  
Offerten erbeten unter H. 309 Exped. d. Bl.

**Badewannen mit direkter Gasheizung**  
und an die Wanne geführten Heizkanälen, vereinigt Wanne und Badeofen mit und ohne Brausevorrichtung.

**Hauptvorzüge:**  
Geringe Anschaffungs- und Heizkosten.  
Grosse Raumersparnis; gleichzeitige Zimmerheizung.  
Gefahrlos u. einfache Handhabung.  
Elegante u. starke Ausführung.

Alleinvertrieb für Ostdeutschland:  
**Daniel Lichtenstein, Eisenhandlung, Bromberg.**  
I Träger, Röhren, Gas- u. Wasserleitungs-Materialien.

**August Mann**  
**Ofen- und Tonwaren-Fabrik**  
 Tel. 526. Breslau VIII, Klosterstr. 142. Tel. 526.  
 Ausführung aller ins Fach schlagenden Arbeiten.  
 Spezialität: Ausführung ganzer Neubauten.  
 Kostenanschläge gratis. Prima Referenzen.

**Hugo Wache**  
 Bildhauer  
 Görlitz, Bahnhofstr. 7.  
 Modernes Stuck- u.  
 Zementwarengeschäft  
 Verschiedenartige Ausführungen in  
 Kunststein, Kunstmarmor  
 für  
 Wandbekleidung, Kaminverfassung  
 Altarblättern usw.

**Patente**  
 Ausarbeitung, Erwirkung von  
 u. Musterschutz  
 je M. 25.  
 Markenschutz M. 15.  
 Patentverwertung.  
 Auskunft kostenlos.  
 Ingenieur-Bureau für Patente.  
 A. Halbig, Görlitz 5.

**Fritz Pietz**  
 Malermeister  
 Rosenthalerstrasse Nr. 7  
 Übernahme  
 aller ins Fach schlagenden Arbeiten.

**Tapeten**  
 nur moderne Muster  
 z. aussergewöhnlich billigen Preisen  
 Musterbücher franko  
 Tapeten-Haus  
 Paul Oscar Hundt  
 POSEN  
 Friedrich-Strasse Nr. 31  
 gegenüber der Post  
 Fernsprecher Nr. 1220.

Nützt Euer Sandlager aus  
 durch Herstellung von

**Cement-  
 Dachfalzziegel  
 Mauersteinen  
 Furplatten  
 Röhren u. s. w.**

Sehr gewinnbringend für jeden  
 Unternehmer. Prospekte und  
 Preisliste über Fabrikations-  
 maschinen versendet  
**Gustav Krüger,**  
 Mückenberg bei Guben.

**S. Friedeberg**  
 BRESLAU XII, Trebnitzer Chaussee 28/34

**A. Strachotta, Schlossermeister**  
 Breslau, Neue Junkernstrasse 3.

Fernsprecher 8922.

Bedachungen jeder Art  
 inkl. der bauklemperischen Arbeiten  
 Isolierungen o. Asphaltierungen o. Stabfußböden  
 Fugenloser Fussboden „Xylopal“.

empfiehlt sich zur  
 Anfertigung schmiedeeiserner,  
 Treppen, Tore, Türen, Balkons,  
 sowie  
 sämtlichen Beschlagsarbeiten.

**Gustav Schulze,** Marmor-Dampf-Säge- und Polir-Werke,  
 Marmor-Industrie und Bildhauerei  
 Biesau (Kgr. Sachsen).  
 Filiale: Breslau, Neudorfstr. 34a, nahe der Augustastr. Telefon 1117.  
 Ausführung aller Marmor-Arbeiten und Reparaturen.  
 Permanente grosse Ausstellung von Grabdenkmälern in allen modernen Stein- und Stilarten.

**Joseph Schön, Klempnermstr.**

Fernsprecher 2139. BRESLAU, Brüderstrasse 29. Fernsprecher 2139.  
 Bauklemperei und Bedachungs-Geschäft. Fabrik für Badewannen und Badofen.  
 Herstellung kompletter Bade-Einrichtungen.

Nächtliche elektrische Treppenbeleuchtung.

Bergwerks-Telephon-Anlagen  
 Renommiertestes  
 Installations-  
 Geschäft  
**Ernst Eiflein**  
 Telegraphenbau-Anstalt  
 BRESLAU, Gneisenauplatz 1  
 im ehemaligen Kaiser- u. Königs-Palais  
 Blitzableiter-  
 Anlagen, Pufungen  
 Fern-Thermometer,  
 Elektr. Uhr-Anlagen  
 Wasserstands-Fernmelder  
 Elektr. Thür-Schlösser u. Sicherungen  
 Telegraphen u. Telephon-Anlagen  
 grössten Umfangs und jeden Systems  
 Feuermelde-Anlagen etc.  
 Elektrische Signal-Uhr-Anlagen.

**Securitas**

Elektrischer Fernschliesser.

Elektrischer Gas-Fernzähler.  
**Multipler**

„Special“ Baugeschäft  
 für  
**Fabrik-Schornsteine  
 u. Ziegelei-Anlagen**  
 Albert Klapproth  
 Gleiwitz O/S.

Bau-Ausführung von Ringföhen  
 zum Brennen von Ziegeln, Kalk  
 und Cement, sowie sämtlicher  
 keramischer Öfen. Künstliche  
 Trocken-Anlagen unter Aus-  
 nützung der warmen Ringföhen-  
 Gase und des Abdampfes der  
 Kraftmaschine (D.R.P. angemeldet)  
 Konstruktion und Bau von Fa-  
 brikschornsteinen. Ausführung  
 v. Kesselmauerungen. Kom-  
 plette Blitzableit-Anl. etc. etc



**Josef Nawrath**  
 BRESLAU X  
 Matthiasstrasse Nr. 170  
 Telefon 2410.  
 Übernahme sämtlicher  
**Baubeschlagsarbeiten**  
 Spezialität:  
 Moderner Tür- u. Fensterbeschlag  
 Kostenanschläge gratis u. franko.

**Jede Bauadresse,**  
 die uns mitgeteilt wird — und  
 nicht vorliegt — wird  
**gut honoriert.**

Verantwortl. Paul Steinke, Breslau 1.



19./7. Körlin i. Pos.	Regierungsbaumstr.	Drosiha	Bauarbeiten	54
20./7. Marienburg Wpr.	Wasserbauinsp.	Bau eines Buschwärterwohn-	hauses	54
20./7. Oppeln	Wasserbauinsp.	Erd- und Böschungsarbeiten		54
20./7. Oppeln	Eisenbahnbetriebsinsp. II	Bauarbeiten		54
20./7. Dt.-Eylau	Eisenbahnbetriebsinsp. II	Tiefbohrung		54
20./7. Thorn	Eisenbahnbetriebsinsp.	Bauarbeiten		54
20./7. Beuthen O.-S.	Eisenbahnbetriebsinsp. I	Plasterungsarbeit		52
20./7. Schneidemühl	Kgl. Eisenbahnbauabteilung	Bauarbeiten		51
22./7. Dt.-Eylau	Magistrat	Maschinelle Einrichtung		54
22./7. Neisse	Eisenbahnbetriebsinsp. II	Bruchsteine		54
22./7. Pillau	Magistrat	Bauarbeiten		54
22./7. Breslau I	Kgl. Bauart Rohrade	Tischlerarbeiten		52
24./7. Posen	Eisenbahndirektion	Leinölfirnis		54
24./7. Danzig	Eisenbahndirektion	Bauarbeiten		54
24./7. Neisse	Eisenbahnbetriebsinsp. II	Erdarbeiten		54
25./7. Reichenbach i. Schl.	Kreisständeh.	Chausseebau		54
25./7. Swinemünde	Hafenbauinspekt.	Kanthölzer		52
29./7. Stettin	Kgl. Eisenbahndirektion	Oberbaumaterialien		54

13. Juli 05, V. 10 Uhr, Bauinspektion T. O. in Breslau, Bülicherpl. 16, Zimmer 158. Die definitive **Plasterung** der Landsbergstrasse zwischen Kaiser Wilhelm- und Kleinbergstrasse. Bed. ausl.
14. Juli 05, V. 11 Uhr, Magistrat in Görlitz, Bureau VIII. Lieferung von zirka 2730 qm **Granitfeinsteinen**, 1. Klasse. Bed. ausl. Zimmer 53 od. 0,50 Mk.
14. Juli 05, V. 11 Uhr, Geschäftszimmer des Kasernen-Neubaus in Memel, Sandstraße 9/10. **Klempnerarbeiten** für 2 Gebäude des hiesigen Kasernenneubaus. Bed. ausl. od. 2,50 M.
13. Juli 05, V. 10 Uhr, Baubureau des Seminarneubaus in Neustadt (Wpr.). a) 1 589 000 Stück **Hintermauerungssteine** in Normalformat, 457 000 Stück **Vormauerungssteine**, Handstrichziegel in Normalformat, 31 000 poröse **Ziegelsteine** sowie die erforderl. **Formsteine** in Los I zum Neubau des Lehrerseminars zu Neustadt (Wpr.). Bed. ausl. od. 3,50 M.
15. Juli 05, V. 10 1/2 Uhr, Kreisbaumeister Küllmer in Steinau a. O. **Maurer- u. Zimmerarbeiten** nebst Material für den Neubau des Kreispräkassendienstgebäudes daselbst. Bed. ausl. od. 2,50 M.
15. Juli 05, V. 11 Uhr, Kgl. Eisenbahnbetriebsinspektion in Katowitz. Ausführung der **Erd- u. Böschungsarbeiten** zur Erweiterung der Anlagen für den Personenverkehr auf Bahnhof Schoppinitz O.-S. Bed. ausl. od. 0,50 M.
15. Juli 05, V. 11 Uhr, Neubauamt in Breslau, Uferstrasse Villa Josephsburg. Lieferung von 66 000 kg I und II **Trägern** und 900 kg **gusseisernen Unterlagsplatten** zum Neubau der Technischen Hochschule daselbst. Bed. ausl. od. 1,— M.
16. Juli 05, V. 11 Uhr, Landesbauinspektion Guben. 1. Ausführung der **Estricharbeiten** einschli. **Materiallieferung**, 2. Lieferung von **Flurplatten** zum Neubau der Pflegehäuser I—IV an der Brandenburgischen Idiotenanstalt zu Lübben i. L.
15. Juli 05, V. 11 Uhr, Kgl. Eisenbahnbetriebsinspektion in Danzig. Herstellung der **Tischlerarbeiten** für den Schuppen 4 im Frei- bezirk Neufahrwasser. Bed. ausl. od. 1,— M.
15. Juli 05, N. 4 1/2 Uhr, Wohnungsbaugenossenschaft in Königsberg i. Pr., Prinzhauseneck 3. 1. 1650 cbm gelöschten Kalk, 3150 hl **hydraulischen Kalk**, 895 Fass **Portlandzement**, 2. 4200 cbm **Mauergrud** und 1275 cbm **Putzsand**. Bed. ausl. od. 1,— M.
17. Juli 05, V. 11 Uhr, Kgl. Kreisbauinspektion in Danzig II, Gralathstrasse 10. Los 1 **Fünderungs-, Maurer- u. Asphaltarbeiten**, Los 2 Lieferung von **Hardbrand- und Hintermauerungssteinen** sowie **Verblendsteinen**, Los 3 **Portlandzement**, Los 4 **Sand- u. Betonkies**, Los 5 **Zimmer- u. Stakerarbeiten**, Los 6 **Schmiede- u. Eisenarbeiten**, Los 7 **Dachdecker- u. Klempnerarbeiten**, Los 8 **Tischler-, Schlosser- u. Glaserarbeiten** zum Um- und Erweiterungsbau des Kgl. Gymnasiums daselbst. Bed. 2,— Mk. für Los I, je 1,— Mk. für Los 2—8.
17. Juli 05, M. 12 Uhr, Kgl. Eisenbahnbetriebsinspektion II in Deutsch-Eylau. Lieferung von 135 000 **Ziegelsteinen** zum Bau eines Vierfamilienwohnhauses auf Bahnhof Ilowo. Bed. ausl. od. 0,50 M.
17. Juli 05, M. 12 Uhr, Magistrat in Stettin, Stadtbauamt im Rathaus, Zimmer 60. Ausführung der **Betonfundamente** mit zugehörigen **Erdarbeiten** zum Neubau der Mädchenschule nebst Abortgebäuden in Unter-Bredow (Feldstrasse). Bed. ausl. od. 1,50 M.

Die Lieferung von etwa 2400 cbm **Granitfeinschlag** zum Bau der **Lokomotiv-Werkstatt** in Schneidemühl, sollen in einem Lose vergeben werden. Verdingungsunterlagen können, solange der Vorrat reicht, gegen porto- und bestellgeldfreie Einsendung von 0,50 Mk. von der unterzeichneten Bauabteilung bis zum 13. Juli 1905 bezogen werden. Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot auf etwa 2400 cbm Granitfeinschlag zum Bau der Lokomotiv-Werkstatt in Schneidemühl“ versehen bis zum Eröffnungstermin den 18. Juli 1905, vormittags 11 Uhr hierher einzureichen.

## Eduard Freund jr.

in Firma Geldner & Pieschek Nachf.

### Kunstschmiede und Bauschlosserei

Telephon 7672. **Breslau 13, Victoriast. 76** Telephon 7672.

fertigt als Spezialität:

**Roll-Markisen, Vorbauten und Schankasten**  
in Eisen und Durana.

**Treppen, Tore, Türen, Balkon- und Grabgitter.**

## B. HARRASS G. m. b. H.

### Koptoxylfabrik

**BERLIN W. 30** liefern **BÜHLEN i. Thür.**

**Koptoxyl**, ein nach eigenem Verfahren mittels Spezialmaschinen in Platten bis zu 3,5 x 1,5 m hergestelltes, mehrfach und zuverlässig abgesperrtes Holz und daraus gefertigte komplette Innenarchitekturen wie:

**Koptoxyl-Wandverkleidungen** in fertigen Wandlängen,

**Koptoxyl-Decken** in zu zusammengepassten Deckenfeldern,

**Koptoxyl-Türen**, glatt und gefugenlos (die beste Krankenhaus- u. Gefängnis-tür) aber auch in Rahmen- und Füllungsstechnik,

**Koptoxyl-Heizkörper-Verkleidung**, D. R. G. M. in Gitterwerk als Möbelerend. Alles schlicht sowie in Intarsia- oder Plachreliefmanier nach patentiertem Verfahren dekoriert, in allen Stilartern u. nach jeder beliebigen Zeichnung.

la. Referenz. u. Zeugn. — Prospekte, Muster, Entwürfe u. Kostenanschläge gratis.

Vertr. f. Breslau: **PAUL GÖTZE**, Breslau 8. Fernspr. 2461.  
Vertr. f. Stettin: **Siegfr. Pavel**, Arch., Moltkestr. 20, Tel. 1326.

## Stettiner Glasmalerei u. Kunstglaserie

### BALDUIN SCHULZE, Stettin, Hohenzollernstr. 18.

Künstlerische Ausführung von

**Kirchen- u. Profanfenstern, modernen Kunstverglasungen**  
in Blei- und Messingfassung,

**Glasätzerei, Glasfirmenschilder.**

Feinste Referenzen. Fernsprecher 3465.

Skizzen und Preisliste franko.

Fugenloser

## Silesit-Fussboden

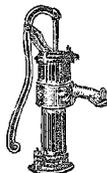
(gesetzlich geschützt)

ist fußwarm, staubfrei, feuersicher.

Alleiniger Fabrikant:

## Böll & Co., Korkstein- und Isolierrmittelfabrik

Waldenburg i. Schl. Breslau, Ohlauer Chaussee 93/95  
Telephon Nr. 38. Telephon Nr. 2544.



## Hermann Schmidt, Breslau

Friedrich-Wilhelmstr. 23. Tel. A. 1, 10076

### Gas- und Wasserleitungs-Bauunternehmer.

Reparaturen in gewissenhafter Ausführung.  
Klosett- u. Bade-Einrichtungen. Pumpen-Bauanstalt.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter oder der mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter.

**Zuschlagsfrist 14 Tage.**  
Schneidemühl, den 8. Juli 1905.

**Königliche Bauabteilung.**

- 18. Juli 05, N. 5 Uhr, Magistrat in Pr.-Eylau. Neubau eines massiven **Verwaltungsgebäudes** f. das zu errichtende Gaswerk hier. Bed. ausl. od. 2.- M.
- 19. Juli 05, Gemeindevorsteher in Heydekrug. 1. Erd- u. Maurerarbeiten, 2. 263 Tonnen **Zement**, 3. **Zimmerarbeiten** zum Teil mit Material, 4. **Zimmermaterial**, 5. **Eisenarbeiten** zur Erbauung einer Fleischverkaushalle im Marktorthe Heydekrug. Eröffnung der Angebote am 20. Juli 05, N. 3 Uhr.
- 19. Juli 05, V. 11 Uhr, Kgl. Eisenbahndetriebsinspekt. in Kreuzburg O.-S. Lieferung von 120 Tonnen **Bastitkalk** z. Bau des Inspektionsgebäudes an der Schmarzdter-Chaussee. Bed. 1.- M.
- 20. Juli 05, Kgl. Eisenbahndetriebsinspektion in Thorn. 2. Erd-, **Maurer-, Asphalt-, Steinmetz-, Zimmer-, Staker-, Schmiede-, Dachdecker- und Klempnerarbeiten**, 3. Tischler-, Schlosser-, Glaser- und Anstricherarbeiten zum Bau eines Vierfamilienhauses nebst Stallgebäude auf Bahnhof Griffln. Bed. Los 2 2,-M. Los 3 0,50 M.
- 20. Juli 05, V. 10 Uhr, Verwaltung der städt. Kanalisationswerke in Breslau, Ohlauer Stadtgraben 16 III. Lieferung von **Betonsohlsteinen** Nr. 1 zum Bau des gemauerten Kanals in der Brüderstr. zwischen Huben- und Flurstrasse. Bed. ausl.
- 20. Juli 05, V. 11 Uhr, Verwaltung der städt. Kanalisationswerke in Breslau, Ohlauer Stadtgraben 16 III. Herstellung des gemauerten **Kanals** auf der westlichen Seite der Brüderstrasse zwischen der Huben- und Flurstrasse. Bed. ausl.

Die Arbeiten und Lieferungen zum Bau des Stellwerksgebäudes „Otm.“ auf Bahnhof Schweidnitz-Nstdt. sollen öffentlich vergeben werden. Die Bedingungen und Zeichnungen liegen im diesseitigen Geschäftsgebäude, Brüderstrasse 36, Zimmer 10, aus. Die Angebotsformulare können von hier gegen portofreie Einsendung von 1.- M. formulare (nicht in Briefmarken) bezogen werden. Die Angebote sind versiegelt mit der Aufschrift „Stellwerksgebäude Schweidnitz“ bis zu dem am **20. Juli d. J., vorm. 11 Uhr**, stattfindenden Eröffnungstermin portofrei einzusenden.

Zuschlagsfrist 4 Wochen.  
Breslau, den 10. Juli 1905.

**Betriebsinspektion II.**

- 20. Juli 05, V. 11 Uhr, Kgl. Eisenbahndirektion in Danzig. Herstellung **zweier Landungsbrücken** der Eisenbahnfähre über den Kaiserhafen im Zuge der Verbindungsbahn Danzig-Holm mit Ausführung von 5200 cbm **Erd- u. Baggerarbeiten**, 350 qm **Pflasterspundwerk**, 100 qm **Böschungspflaster**, 50 cbm **Beton- u. Maurerwerk**, 150 Pfählen zu Laubrücken und Dickdalen usw. Bed. 2.- M. vom Rechnungsbureau der oben genannten Direktion.

Die Arbeiten betr. Letteauskoffering des Bahnplanus auf der Strecke Glogau-Beuthen, Bez. Liegnitz, auf 2300 m sollen im Wege öffentlicher Ausschreibung vergeben werden. Bedingungen usw. können hier eingesehen oder gegen postfreie Einsendung von 0,50 Mk. in Bar (nicht Briefmarken) bezogen werden.

Die Angebote sind mit der Aufschrift »Angebot auf Letteauskoffering« versehen bis **Donnerstag, den 20. Juli d. J., Vorm. 11 Uhr** an die unterzeichnete Betriebsinspektion versiegelt und postfrei einzureichen.

Zuschlagsfrist 14 Tage.  
Glogau.

**Königliche Eisenbahn-Betriebsinspektion III.**

- 20. Juli 05, M. 12 1/2 Uhr, Kgl. Eisenbahnbetriebsinspekt. I in Dirschau. Arbeiten für die Herstellung von 30 km **neuen Oberbaues** für das 3. u. 4. Gleis auf der Strecke Dirschau-Marienbau. Bed. 0,50 M.
- 21. Juli 05, V. 11 Uhr, Verwaltung der städt. Kanalisationswerke in Breslau, Ohlauer Stadtgraben 16 III. **Apfertiungs- u. Drainierungsarbeiten** von etwa 16 ha Fläche in Weidenhof, die Herstellung einer Rohrleitung und der Umbau einer Strecke des Hauptzuleiters. Bed. ausl.
- 22. Juli 05, Rendamt in Ornontowitz O.-S. Neubau eines **2. Schutthauses** in Gross-Dubensko, Kr. Rybnik. Bed. ausl.
- 22. Juli 05, V. 11 Uhr, Baubureau des Neubaus, Langfuhr, St. Michaelisweg 50 I. Ausführung von 3770 qm **Massivdecken** (nur System Kleine oder Koenen) zum Neubau des Lehrerseminars zu Danzig-Langfuhr. Verdingungsanschläge nebst Bedingung 3, -M.
- 22. Juli 05, V. 11 1/2 Uhr, Kgl. Eisenbahnbauabteilung in Goldberg i. Schl. Ausführung der **Oberbauarbeiten** auf der Neubaustrecke Reischt-Goldberg. Bed. ausl. od. 1.- M.
- 22. Juli 05, M. 12 Uhr, Kgl. Bauabteilung in Wollstein. Schlüssel fertige Herstellung des **Bahnmeister-Dienstwohngebäudes** nebst **Stall u. Abortgebäude** auf Baahngf Rakwitz. Bed. ausl. od. 2 M.

**Schles. Dachpappen- u. Kunststein-Fabrik**

Zweigfabrik: **C. H. Jerschke** Kontor: **X. Moltkestr. 2.**  
Zawozle b. Kattowitz O.-S. Fernspr. 105. **Breslau** Fernspr. 749.

**Dachpappen-, Asphalt- und Terperdukten-Fabrik**  
**Bedachungs- und Asphaltierungs-Geschäft.**

**Zement-Beton-Bau**  
Zement-Beton-Rohre, Zement- und Terrazzo-Fussbodenplatten und -stufen.

**Zement-Beton-Pflaster** für Bürgersteige, Höfe etc.  
**Patent Stoltesche Zement-Hohl-Dielen**  
mit Bandseisenlagen, bis 1,80 m Spannweite von der Breslauer Baum-polizei als feuersichere, tragfähige, leichte, gerade Decke genehmigt.

**Zement-Asphalt-Platten.**  
Portland-Zement. Tonrohre.

**Gegen feuchte Wände**

**Fischer's Falzbaupapier**

Feuchte Wand  
Fischer's Falzbaupapier  
Patent-Fischer's  
Falzbaupapier  
Lufte  
Lufte  
Verputz  
schalldämpfend  
gegen Wärme und Kälte (schützt Möbel, Teppich, felle Bindend  
dunp- und feuericher  
Stall- u. Fabrikdecken  
(Größe beliebig)  
Maler und Profetier genau und franco  
Falz-Baupapier-Fabrik (Patent-Fischer)  
norm. Hermann Pufke, Rastlitz (Prov. Polen)

**Linoleum.**

Übernahme ganzer Lieferungen einschliessl. des Verlegens.  
Im letzten Jahre u. a. ausgeführt bezw. in Auftrag für:  
Rathaus, Liegnitz ca. 3000 qm  
Irrenanstalt, Lüben ca. 3400 qm  
Plattenschloss, Irrenanstalt, Lebus ca. 2600 qm  
Liegnitz . . . ca. 1100 qm  
Fabrikgebäude Ratibor ca. 800 qm

**Bernhard Salinger, Liegnitz.**  
Begründet 1869.

**J. G. Böhme**  
Gegründet 1867. Inh.: A. Winter Ww. Fernsprecher 214.  
**Fabrik für Gas-, Wasser- u. Klosetanlagen aller Art**  
Posen, Langestrasse Nr. 4 (Grüner Platz).

**Dielbretter**  
Kiefer, par. bes., trocken,  
33 mm St. 4 u. 5 m lg.  
äusserst billig abzugeben.  
**BURSCHIK & MANN**  
BRESLAU VIII.



22. Juli 05, M. 12 Uhr, Kgl. Bauabteilung in Wollstein. Lieferung von 90 200 ruten **Hintermauerungssteinen** und 30 900 zur Verbindung geeigneten **Ziegelsteinen** zur Herstellung des Bahnmesterdienstwohn- nebst Stall- und Abortgebäudes auf Bahnhof Rakwitz. Bed. ausl. od. 0,50 M.
24. Juli 05, V. 9 Uhr, Kgl. Eisenbahnbetriebsinspektion in Hirschberg in Schl. Lieferung von 85 000 Stück hartgebrannten **Mauerziegeln** zum Bau eines Dienstwohngebäudes in km. 321,8 der Strecke Merzdorf-Ruhbank. Bed. ausl. od. 0,50 M.
24. Juli 05, V. 10 Uhr, Kgl. Eisenbahnbetriebsinspektion in Hirschberg i. Schl. Ausführung der **Erd-, Maurer- u. Zimmerarbeiten** mit teilweiser Materiallieferung z. Bau eines Dienstwohngebäudes mit Nebengebäuden in km 321,8 der Strecke Merzdorf-Ruhbank. Bed. ausl. od. 1,50 M.
24. Juli 05, V. 11 Uhr, Kgl. Eisenbahnbetriebsinspektion I in Königsberg in Pr. **Umbau** von 6,93 km Gleis zwischen den Bahnhöfen Löwenhagen und Gr.-Lindenau der Strecke Königsberg-Eydtkuhnen. Bed. 0,50 M.
24. Juli 05, V. 11 Uhr, Bauinspektion H. S. in Breslau, Rossmarkt 1111 Ausführung der **Schlosserarbeiten** in dem Schulbau in Popelwitz. Bed. ausl. im Bauamt Bärenstrasse 13.
24. Juli 05, N. 5 Uhr, Kgl. Eisenbahndirektion in Posen, Rechnungs-bureau, Luisenstrasse 10. Lieferung von 28 000 kg **Leinöhlfrirs** und 960 kg **Warterprofilirs**. Bed. ausl. od. 0,70 M.

### Neubau des amtsgerichtlichen Geschäftsgebäudes in Rogasen (Posen).

Es sollen öffentlich verdingen werden:

Los 9 Maurer- und Asphaltarbeiten

Los 10 Steinmetzarbeiten einschl. Materiallieferung (Stufen und Fenstersohlbänke aus Granit)

Los 11 Zimmer- u. Sakerarbeiten einschl. Materiallieferung.

Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, zu Los 10 unter Beifügung der geforderten Proben, bis zum **Dienstag, den 25. Juli 1905**

zu Los 9 um 10 Uhr, zu Los 10 um 10 $\frac{1}{2}$  Uhr, zu Los 11 um 11 Uhr, vormittags gebührenfrei im **Neubaubureau in Rogasen**, Kupfer-schmiedestrasse 943, einzureichen, wo zu den angegebenen Zeiten die Eröffnung der Angebote in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter stattfinden wird.

Die Verdingungsunterlagen sind im **Neubaubureau** in Rogasen einzusehen und gegen **post- und bestellgeldfreie Bareinsendung** von je 2,00 Mk. für Los 9 und 11 und 2,50 Mk. für Los 10 (letzteres einschl. Zeichnungen) von dem bauleitenden Architekten Klette in Rogasen zu beziehen.

Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Oboornik, den 6. Juli 1905.

Der **Königliche Kreisbauinspektor**  
Süssapfel.

Die Ausführung der **Dachdecker-, Klempner-, Tischler-, Schlosser-, Glaser-, Anstreicher- und Ofenarbeiten** zum Bau des 20 ständigen Lokomotivschuppens auf Bahnhof Ostrowo soll im Wege öffentlicher Ausschreibung verdingen werden. Es sind folgende Lose gebildet:

- Los 1 Dachdecker- und Klempnerarbeiten
- Los 2 Tischlerarbeiten
- Los 3 Schlosserarbeiten
- Los 4 Glaserarbeiten
- Los 5 Anstreicherarbeiten
- Los 6 Ofenarbeiten.

Bedingungen usw. können hier eingesehen oder gegen postfreie Ein-sendung von 0,50 Mk. für jedes Los in Baar (nicht Briefmarken) bezogen werden. Die Angebote sind mit entsprechender Aufschrift versehen bis **Donnerstag, den 27. Juli d. J., vorm. 11 $\frac{1}{2}$  Uhr**, an die unterzeichnete Betriebsinspektion versiegelt und postfrei ein-zureichen.

Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Ostrowo, den 6. Juli 1905.

**Königliche Eisenbahn-Betriebsinspektion.**

29. Juli 05, V. 10 Uhr, Kgl. Distriktskommissar Lachmann in Wier-chucin, Kr. Bromberg. Ausführung der **Erd- u. Pflasterarbeiten** einschl. Lieferung sämtlicher Materialien für die Regulierung und Pflasterung der Dorfstrasse daselbst.

### Submissions-Resultate.

29. Juni 05, Neumark Wpr., Kgl. Kreisbauinspektor Storkloff. Arbeiten und Lieferungen zum **Neubau eines Gendarmengehöfts** in Krze-miniwco bei Kauernik Wpr.
- |                         |            |
|-------------------------|------------|
| Dietze-Löbau            | 8659,82 M. |
| Bauer-Neumark Wpr.      | 7698,67 M. |
| Plonszew-Rosenberg Wpr. | 9001,36 M. |

29. Juni 05, Liegnitz, Kgl. Landbauinspektor. **Fundierungsarbeiten** zum Neubau der Kaiser Friedrich-Gedächtniskirche in Stampfbron, einschl. Materiallieferung, Wasserhaltung und aller Nebenleistungen.
- |                           |              |                              |              |
|---------------------------|--------------|------------------------------|--------------|
| A. Bazzani-Liegnitz       | 34 643,80 M. | Rheinisch-Westphäl.          |              |
| Kunze-Breslau             | 36 566,45 M. | Betonb.-Gesellsch.           |              |
| Rud. Wolle-Leipzig        | 39 501,55 M. | in Duisburg                  | 46 894,20 M. |
| Ottomar Pursche-Liegnitz  | 41 911,50 M. | Unverricht-Breslau           | 49 523,— M.  |
| Jockisch-Liegnitz         | 42 204,— M.  | Dicker & Co.-Düs-seldorf     | 52 397,70 M. |
| Preuss & Podolsky-Breslau | 42 565,50 M. | Dies & Co.-Berlin            | 61 026,25 M. |
| Liebolt-Holzminde         | 43 229,75 M. | Niedermeier & Götz-e-Stettin | 62 554,75 M. |
|                           |              | Liva-Görlitz                 | 78 046,— M.  |

**Ungiftig! Unexplosiv!**

## Breslauer Installations-Bureau.

Licht! Heizung! Kraft! D. R. G. M.

für Be- und Entwässerungs-, Gas-, Heizungs- und Warmwasserbereitungs-Anlagen, Pumpwerke etc.

**Curt Milde,**  
Breslau III, Sonnenstr. 21. Tel. 2739  
Vertreter für

**Benoid-Gaserzeugungsapparate**  
die 60kerzige Flamme 1 $\frac{1}{4}$  Pf. p. Std.  
**Eigene Gaszentrale**  
für Kirchen, Krankenhäuser, Schulen, Restaurants, Villen, Bahnhöfe, Landesbesitze sowie ganze Gemeinden und Städte.  
Apparate von 5 bis 225 Flammern mit Gewichtsantrieb. In jeder Größe für Antrieb durch Heissluft, Elektro- und Wassermotore.  
Kostenanschläge u. Prospekte kostenlos. Feinste Referenzen.

Telephon 399 **M. ARETZ** Telephon 399

## Steinsetz- und Tiefbaugeschäft BROMBERG, Heynestrasse Nr. 33

empfiehlt sich  
zur Anfertigung von sämtl. Projekten des Tiefbaugewerbes  
Ausführung von Strassen-, Kanal- und Eisenbahnbauten, sowie  
zur Lieferung von Strassenbaumaterialien.

Elektrische Anlagen

## Joh. Rontz, Ingenieur

Telephon Nr. 683 Posen, St. Martinstr. 3.

Görlitzer Kunstanstalt für Glasmalerei und Kunstverglasung

## Gerstner & Werner, Görlitz.

Höchste Auszeichnung.

Spezialität: Glasmalerei für Kirchen und Profanbauten jeden Stiles. — Wiederherstellung alter Glasgemälde. — Blei- u. Messingverglasungen in Opaleszent- und Kathedralglas etc.  
Künstlerische Ausführung. — Skizzen und Kostenanschläge unentgeltlich. — Zivile Preise. — Vertreter an allen Plätzen gesucht.

## Bauplätze

und  
**Hintermauerungsziegel**  
kauft und verkauft

**Paul Gebel**  
Breslau, Schulbrücke 80  
Telephon 1563.

Für die Bauadressen,  
Submissionen u. Inserate verantwortlich:  
Paul Hasler, Breslau I.